Donnerstag, 11. Juni 2020

TAGESBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Es gibt so viele Dialoge mit Gott wie Tausendstel-Sekunden in der Zeit der Welt. In jedem Augenblick tritt eine Seele mit Gott in Dialog, bekennt sich, legt Ihm ihre Bedürfnisse und Wünsche dar, ihre Belastungen und Freuden, ihre Beanstandungen und Danksagungen, ihre Stille und ihren Gesang, ihre Beängstigungen und ihren Frieden. Und selbst die, die sagen, nicht an Gott zu glauben, treten in Dialog mit dem Herrn, ihre Seelen gehen über jede Art von Ungläubigkeit hinaus, denn der Dialog mit dem Schöpfer ist etwas Natürliches wie Atmen und Leben.

Jeder Dialog, den Ich euch erzählt habe, bringt einen Impuls, damit ihr wisst, dass Gott nicht nur die tiefsten Fragen eurer Seelen hört, sondern auch auf jede von ihnen mit Weisheit, Barmherzigkeit und Liebe antwortet. Deshalb, Kinder, sollt ihr vor Gott nicht nur reden und reden, sondern auch still werden, um Ihn zu hören.

Beten bedeutet, in Dialog mit dem Schöpfer zu treten, und ein Dialog ist aus Worten gemacht, aber auch aus Stille. Macht also eure Herzen dafür bereit, dass auch Gott Raum in euren Seelen finde, um mit euch zu sprechen, damit Er es sei, der den Dialog beginnt, um eure Leben zu korrigieren, euch zu inspirieren und zu führen, den Weg zu weisen und euch zu lehren umzukehren, wenn ihr den falschen Weg beschreitet.

Es gibt in eurem Inneren eine Brücke zum Herzen des Vaters, eine Brücke, die immer bereit sein soll, die immer die Dimensionen verbinden und Verbundenheit schaffen soll zwischen dem Schöpfer und Seinen Geschöpfen.

So, Kinder, werdet ihr Gott hören können und werdet nicht daran zweifeln, dass Er es ist, der zu eurem Herzen spricht. Gott vermittelt Frieden, Demut und Barmherzigkeit, aber Er spricht auch mit Bestimmtheit, mit Gerechtigkeit und durch das Gesetz. Fühlt in allem Seine tiefe Liebe zum Leben.

Ihr habt Meinen Segen dafür.

Der Keuscheste Heilige Josef